



Kaiser-Karl-Bettstatt

Hierzu stehen Ihnen sieben Informations- und fünf Aktionsstandorte, sowie zwei Geschichts- und drei Fragetafeln zur Verfügung.

Das Konzener Dorfwappen Karls des Großen, das den Themenweg markiert, begleitet Sie durchgängig durch das deutsch-belgische Grenzgebiet dies- und jenseits der Vennbahnroute und an den Rand des Hohen Venns, jener beeindruckenden und einzigartigen Landschaft. An markanten Stellen befestigte Karlsiegel signalisieren Ihnen, dass sie den richtigen Weg eingeschlagen haben. Einige der Romanfiguren aus „Blutiges Wollgras“ (www.blutiges-wollgras.de) lassen Sie unterwegs ins frühe Mittelalter eintauchen. Und auch die Schatzsucher kommen nicht zu kurz, denn auch an die Geocachingfans ist gedacht.

Das sollten Sie wissen

- Die Nutzung der Wanderwege geschieht auf eigene Gefahr.
- Die Markierung vor Ort ermöglicht es, diesen Wanderweg in beide Richtungen zu begehen.
- Die Wanderung führt streckenweise über naturbelassene Pfade und Wege. Es ist daher ratsam, festes Schuhwerk und der Witterung angemessene Kleidung zu tragen.
- Die Wanderkarte Nr. 3 „Monschauer Land - Rurseengebiet“ des Eifelvereins bietet Ihnen eine zusätzliche Orientierungsmöglichkeit.



Winterliche Vennlandschaft

Mit insgesamt 8,7 km Länge ist der große Kaiser-Karl-Themenweg eine gemütliche, mehrstündige Tour auf befestigten Wegen und Pfaden. Es kann auch eine mittlere von 7,5 km oder zwei kleine Varianten mit 5 und 4 km gewählt werden. Vom Vennort Mützenich aus kann das historische Ziel „Kaiser-Karl-Bettstatt“ sogar barrierefrei überwunden werden, Hin- und Rückweg betragen etwa 4 km.

Viel Freude mit und auf dem Kaiser-Karl-Weg!



Kontakt: Monschau Touristik GmbH
 Stadtstr. 16
 52156 Monschau
 Tel. +49(0)24 72-80 48-0
touristik@monschau.de
www.monschau.de



Vereinslokal TV-Konzen:

Achim + Elke

Familien-, Betriebs- und Vereinsfeierlichkeiten.
 Buffet-Service ab 10 Personen außer Haus.

Gaststätte · Saal · Restaurant

Telefon: 024 72-35 11 · Fax: 024 72-80 49 98 · Trierer Straße 49 · 52156 Monschau-Konzen
 E-Mail: info@achimundelke.de · www.achimundelke.de

Urlaub auf dem Bauernhof

Victorhof

Konzen
 Hützevenn

www.victorhof.de

Hotel Restaurant Jägersruh

Triererstraße 23/52156 Monschau-Konzen
www.jaegersruh-eifel.de
 Fon: 02472/3774

Empfehlenswert: Salatbuffet, „Fuhre Mist“ & Fleischfondue ab 2 Pers.

Gutbürgerl. Küche von 11" h - 21" h (kein Ruhetag)
 À-la-carte Service & Specials an den Feiertagen
 Wanderer, Biker & (Bus-)Gruppen herzlich Willkommen

lehlounge.de

die Ferienwohnung in der Eifel seit 2008
 Monschau - Konzen 0049(0)2472-803035

Fotoarbeiten Postkarten
 Regional, Exklusiv

TREIBGUT
 -Monschau.de

Venn gasthof

„Zur Buche“

G***

Im Brand 39, 52156 Monschau-Mützenich,

Tel: 02472/1497
 Web: www.venngasthof-zurbuche.de
 Mail: info@venngasthof-zurbuche.de

Täglich ab 8:00 Uhr geöffnet,
 300m vom Eifelsteig, 2km von der Vennbahntrasse entfernt.
 Wir freuen uns auf Sie!

Zimmermann

... man schmeckt!

Alsdorf-Hoengen
 Langstraße 1

KRINGS

ARCHITEKTUR + STADTPLANUNG

TRIERER STR. 48-50 | 52156 MONSCHAU-KONZEN
 T: 02472.9701330 | F: 02472.9701334
 MAIL@ARCHITEKTUR-KRINGS.DE | ARCHITEKTUR-KRINGS.DE



monschau touristik



© Guido Braun



Unterwegs in Konzen
 Spaß und Information auf dem
 Kaiser-Karl-Weg
 Wanderungen von 4 bis 8,7 km

**WANDERBARES
 MONSCHAU**





Pankratiuskapelle

© Ernst Palm

Kaiser-Karl-Weg

Information und Spaß mit dem Kaiser-Karl-Weg

Liebe Besucher,

2014, im Jahr der Errichtung dieses Kaiser-Karl-Weges, wird das „Karlsjahr“ gefeiert. Im Zentrum steht der 1.200. Todestag Karls des Großen, jenes Herrschers, der schon zu Lebzeiten zur Legende wurde und nach seinem Tod Bezugsgröße für alle späteren Herrscher war. Mit der Stabilisierung der politischen Lage seines Reiches gab er das Reisekönigtum der Merowinger auf und die Aachener Pfalz wurde zu einer Art festen Residenz des „pater europae“.

Der Kaiser-Karl-Weg ist auch und gerade für Familien ein lustiger, abwechslungsreicher Themenwanderweg mit umfangreichen interessanten Informationen zur Geschichte, zur Region und ihren Besonderheiten. An vielen der insgesamt 17 Stationen und Standorte können Groß und Klein das ehemalige Jagdrevier Kaiser Karls des Großen sowohl naturnah im Hohen Venn als auch historisch mit dem Königshof und der Pankratiuskapelle (ältestes nachrömisches Baudenkmal des Rheinlandes) „erleben, erobern und erlesen“.

Unterwegs bietet sich nicht nur eine Menge an Gelegenheiten zur Spurensuche, zum Spielen, Tüfteln, Innehalten und Toben, Sie erhalten auch spezifische Informationen zum Themenweg selbst, einiges zur Geschichte des sagemumwobenen „Bodens“ und zur Landschaft in der Region.



Karlssiegel

© Ernst Palm



Vennlandschaft

© Guido Braun